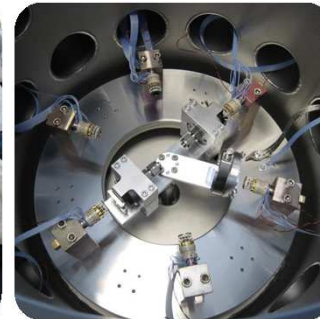




Elektroniker
Elektronikerin für
Geräte und Systeme



Ausbildungsberuf

Elektronikerin / Elektroniker für Geräte und Systeme

„Elektroniker/innen für Geräte und Systeme fertigen Komponenten und Geräte, z.B. für die Informations- und Kommunikationstechnik, die Medizintechnik oder die Mess- und Prüftechnik. Sie nehmen Systeme und Geräte in Betrieb und halten sie instand“

[Quelle: <http://berufenet.arbeitsagentur.de/>]

Elektronikproduktion

- Platinen bestücken, löten
- Geräte verdrahten
- Komponenten fertigen
- Qualitätskontrolle von Baugruppen
- Fehler suchen & beheben
- Reparaturen & Reklamationen bearbeiten

Elektronikentwicklung

- Aufnahme von Messreihen
- Durchführen von Qualifizierungstests
- Bauteile eigenständig dimensionieren

Prüfstand – Aufbau

- Mechanischer Aufbau
- Verdrahtung



Die Rahmenbedingungen der Ausbildung



Die Lernorte sind die Berufsschule und der Ausbildungsbetrieb (Duales System).

Die Ausbildungsdauer beträgt 3 1/2 Jahre.

Betrieblicher Ausbildungsort ist die Hofer Str. 3, 81737 München (Perlach).

Berufsschule:

Berufsschulort ist die Berufsschule für Industrieelektronik in der Bergsonstr. 109, 81245 München. Der Berufsschulunterricht findet als Blockunterricht statt. In der Regel folgen auf 2 – 3 Wochen betriebliche Ausbildung 2 Wochen Berufsschule. Je Ausbildungsjahr sind das ca. 12 Wochen, bzw. 60 Berufsschultage.

Prüfungsverfahren

- Abschlussprüfung Teil I nach 2 Jahren: Fachtheorie & Fachpraxis sowie Sozialkunde vor der IHK nachzuweisen. Die Ergebnisse fließen mit 40% Gewichtung in das Endzeugnis mit ein.
- Abschlussprüfung Teil II am Ende der Ausbildungszeit: Fachtheorie, Fachpraxis, Sozialkunde mit 60 % Gewichtung auf das Endzeugnis.

Übertarifliche Bezahlung (Stand 2018 / 19)

1. Ausbildungsjahr: 1.070,-€

2. Ausbildungsjahr: 1.130,-€

3. Ausbildungsjahr: 1.210,-€

4. Ausbildungsjahr: 1.280,-€

Zuzüglich Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld, Erfolgsprämie, Leistungsprämie

38 Stunden / Woche

30 Tage Urlaub

Spezialisierung auf ein Aufgabengebiet

Allgemein:

- Fortbildungen je nach Einsatzgebiet und Interessenlage, z.B. bei der IHK
- Spezielle, betriebsbedingte Fortbildungen, z.B. Schulung für spezielle Maschinen
- etc.

Mit anerkanntem Abschluss:

- Industriemeister Fachrichtung Elektrotechnik / IHK
- Staatlich geprüfter Techniker (z.B. Fachrichtung Elektrotechnik)
- Studium* an der HS oder Uni (z.B. Elektrotechnik, Mechatronik)
 - * Nur in Verbindung mit Abitur oder Fachabitur

Neugierig geworden?



KETEK GmbH
Hofer Str. 3
81737 München

www.ketek.net

TEL 089 67 34 67 70
FAX 089 67 34 67 77

ausbildung@ketek.net

